

Gebet für die Herz- Jesu- Ehrenwache und alle Interessierten Christen

Ihr Lieben,

da wir uns am 30. 4. 2020 um 17.00 Uhr noch nicht zu unserer Betstunde treffen können, habe ich mir gedacht, dass wir uns in Gedanken, zu Hause, in der Kirche oder wo auch immer mit dem Herrn Jesus Christus verbinden und untereinander. Heute ist auch der Gedenktag der seligen Pauline von Mallinkrodt, Schwester von der christlichen Liebe gest. 30. 4. 1881

Sie sagte, die Seele des Menschen ist eine reiche vielgestaltige Welt, wenn sie Gottes Geist nachlebt. Man mag sie belauschen, jeden Tag immer wieder entdeckt man neue Fernen und Schönheiten. So auch in unseren Tagen.-

Wir werden kreativ und entdecken immer neue Möglichkeiten uns mit dem Herrn Jesus Christus zu verbinden. Wie sagte Augustinus, Bischof von Hippo – Geben in Liebe heisst nie verlieren, und wenn man Liebe nicht schenken könnte, wenn man sie nicht hätte, so hat man sie erst, wenn man sie verschenkt.

Oh Herr, im Außergewöhnlichen sehen wir dich, du willst uns wachrütteln durch das Coronavirus. Du entfaltetest dein Wirken in uns, das Mächtige und das Leise, damit wir uns selbst entdecken. Du hältst uns den Spiegel vor, damit wir erkennen, wer wir wirklich sind. Nicht Herren der Welt und Alleskönner und Besserwisser, sondern klein und machtlos und ziemlich hilflos sind wir. Viele Menschen entdecken auf einmal, wie gut es ist, für Andere da zu sein. Wer gibt, dem wird gegeben merken sie und sind glücklich. In dieser Welt des Kampfes gegen Leid, Sinnlosigkeit und gegen das Böse, ist Gott die größte Kraft und die Mächtigste. Oft erscheint alles sinnlos, aber da ist Gott in aller Hoffungslosigkeit und im Tod. Er hält dagegen durch seine Auferstehung von den Toten. Vertrauen wir der Übermacht der göttlichen Liebe bei aller Absurdität dieser Welt, denn wir blicken kaum noch durch. Gott du bist Liebe auch im Durcheinander dieser Welt und du liebst uns auch über den Tod hinaus. Herr wir sind deine Kinder, die sich ängstigen und in deine Vaterarme vor dieser Welt flüchten, die du doch so schön gestaltet hast, wenn der Mensch sie nicht durch Überheblichkeit zu Grunde richten würde. Amen

Aus dem 5. Buch Mose 6, 4-7

Höre, Israel, der Herr ist unser Gott, der Herr allein. Du sollst den Herrn deinen Gott lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft. Diese Worte, die ich dir heute gebiete, sollst du zu Herzen nehmen und sollst sie deinen Kindern erzählen und davon reden, wenn du in deinem Hause sitzt oder unterwegs bist, wenn du dich niederlegst oder aufstehst.

Der erste Mai kommt heran, vertrauen wir unsere Welt und die aufblühende Natur des Mutter des Herrn an und bitten wir um ihren Schutz in schweren Zeiten.

Freu dich ,du Himmelskönigin, halleluja! Den du zu tragen würdig warst, halleluja, er ist auferstanden, wie er gesagt hat, halleluja. Bitt Gott für uns halleluja

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesmutter, verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren. O du glorreiche und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin, versöhne uns mit deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne.

Beten wir noch ein Gegrüßet seiest Du Maria und ein Vater unser für die Verstorbenen der Herz-Jesu-Ehrenwache und für alle leidenden Menschen auf der Welt. Amen

Nur zum persönlichen Gebet
Ilse Volger

